

# Elio: «Sie sind die Besten der Welt»

An den Bergholztagen präsentierte Herzog Forsttechnik seine hochspezialisierten Maschinen im Einsatz. Es war eine Demonstration der Bandbreite des kleinen Familienunternehmens, aber auch ihrer breiten Vernetzung.

SACHA JACQUEROUD

Hier wird finnisch gesprochen, da portugiesisch. Dieses internationale Renommee von Herzog ist das Resultat einer bodenständigen und kleinen Struktur, in der man weiss, wo man einkauft und was man selber im Haus herstellen und konzipieren kann. «Man braucht nur das», sagt Firmengründer Klaus Herzog und zeigt auf seinen Kopf.

## Die Innovationen

Und diese hochentwickelten Maschinen mussten sich den vielen Interessierten im harten Einsatz auf dem Schwyberg im Sensebezirk zeigen. So etwa eine Eigenkonstruktion eines Grizzly, der als Seilbahn bis sechs Tonnen Lasten transportiert und mittels Raupen fast überall und bei jedem Wetter anwendbar ist. Oder der Kopf «Woody60» am Kranende, der nicht nur die Bäume greift, sondern bis auf einen Durchmesser von 60 Zentimetern auch gleich zersägt und vorher auch noch schält.

Mit dabei auf dem Berg waren auch Vertreter aus Brasilien.



**Seilbahnstation und Holzbearbeitung in einem. Ein hocheffizientes System lässt die Besucher staunen.** (Bilder: Sacha Jacqueroud)

«Mister Elio» hat ein Forstunternehmen in diesem grossen Land und zählt zu den Kunden von Herzog Forsttechnik in Zumholz. «Wir bearbeiten auch immer mehr steile Hänge. Herzog geniesst bei uns einen herausragenden Ruf und wir können uns stets auf diese Produkte verlassen,» erklärt Elio und ergänzt: «Sie sind die Besten der Welt.»

## Vernetzen machts möglich

Dass die kleine Schweizer Firma überhaupt so hochspe-

zialisierte Produkte anbieten kann, ist das Resultat vom besagten Köpfchen, aber auch von innovativen Mitarbeitern, dem Riecher für die richtigen Zulieferer und den Partnern, die die Herzog-Produkte an die Gefährte montieren, um das fertige Produkt ausliefern zu können. Allen voran Posse, der finnische Hersteller, montiert und liefert aus.

Herzog ist der Schweizer Vertriebspartner der österreichischen Firma Konrad. Neu hat Herzog selber einen Zweitstandort eröffnet, nämlich unweit von Paderborn in Deutschland.

## Neuer Partner

Doch die grosse Neuheit im Jahr 2019 ist die Zusammenarbeit mit Heizohack. Diese Produkte für den Einsatz am Traktor und im Bereich Holzschnittel eignen sich besonders für den Landwirt und bewegen sich auch in einer tieferen Preisklas-



**Der Woody60 schneidet, schält und greift Stämme bis zu einem Durchmesser von 60 Zentimetern.**

se als die hochspezialisierten Forsternte-Maschinen. «Wir wollen nicht zu stark auf den Export schauen, sondern den inländischen Absatz bei gut 50 Prozent haben und da müssen wir auch für die Landwirte das richtige Produkt anbieten können», resümiert Klaus Herzog diese Entscheidung.

Dass seine weitsichtige und innovative Philosophie weitergeht, dafür sorgt der eigene Nachwuchs. Alle drei Kinder haben Maschinenbau studiert und die beiden Söhne werden die Herzog Forsttechnik in die Zukunft führen, freut sich Klaus Herzog und bereitet sich vor, um kurz nachher den Feierlichkeiten des 25-Jahre-Jubiläums mit über 200 geladenen Gästen beizuwohnen.

## E-PAPER

Weitere drei Bilder im E-Paper:  
[www.schweizerbauer.ch/epaper](http://www.schweizerbauer.ch/epaper)